




## Kameltrekking in der Wüste Gobi

Mit Kamelen unterwegs in der zweitgrössten Wüste der Welt


Durch goldene Dünen, enge Canyons und lebenspendende Oasen tauchen wir mit unserer Kamelkarawane in die unendliche Weite der Wüste Gobi ein. Eine Reise durch eine der landschaftlich abwechslungsreichsten Wüsten der Welt. Die karge Stille und Weite sowie der traumhafte Sternenhimmel werden uns noch lange in Erinnerung bleiben.

### AUF EINEN BLICK

 18 Tage


 ab CHF 5'880.-

 Trekking Wüste

 Gruppenreise (6-14 Teilnehmer\*innen)

 Reittrekking

 Deutschsprechende Reiseleitung

-  • 8-tägiges Reittrekking in der Weite der Wüste
- Die singenden Dünen von Chongoryn Els
- Atemberaubender Sternenhimmel in der klaren Luft der Wüste
- Farbenspiel bei den flammenden Klippen
- Nomadenromantik mit Kamelkarawane und Nächte in Jurten Camps

## Reisedaten

08.07.2024 - 25.07.2024    Buchbar    Preis unter Vorbehalt    CHF 5'880.-

## Reiseprogramm

### 1. Tag: Flug Schweiz-Ulan Bator

Anreise in die Mongolei.

### 2. Tag: Ulan Bator

Ankunft am Morgen in Ulan Bator und Fahrt zum Hotel. Eingebettet zwischen grünen Hügeln liegt die Hauptstadt der Mongolei. Von einem Aussichtspunkt am Stadtrand offenbart der Blick auf Ulan Bator ein Stück alter und junger Vergangenheit: Buddhistische Pagoden, chinesische Wohnhäuser, russische Plattenbauten und weisse Jurten bilden einen interessanten Kontrast.

*Gemeinsames Mittagessen und Übernachtung im Hotel.*

### 3. Tag: Fahrt in die Wüste Gobi

Abenteuerliche Fahrt in Richtung Südgobi mit Mittagessen unterwegs. Langsam tauchen wir in das Land ein und lassen es auf uns wirken. Übernachtung in einem Gobi Jurtencamp.

*Übernachtung im Jurten-Camp.*

*Lange Überlandfahrt*

### 4. Tag: Start des Kameltrekkings

Fahrt zur Bartgeierschlucht und Besuch des Yol Naturmuseums. Danach begeben wir uns zum Ausgangspunkt des Trekkings in der Wüste Gobi. Hier treffen wir auf unsere einheimischen Begleiter\*innen und ihre Tiere. Sie betreuen uns während der ganzen Strecke und führen uns in die Kunst des Kamelreitens ein. Jede\*r Teilnehmer\*in erhält ein eigenes Reittier. Wer will, kann zur Abwechslung ab und zu wandern oder ins Begleitfahrzeug umsteigen. Am ersten Tag führt die Route meist durch Steppengebiet und am Abend erreichen wir in Gyalaan unser erstes Zeltlager.

*Übernachtung im Zelt.*

*Überlandfahrt und Kamel reiten*

### 5. Tag: Bergregion Khar Chuluut

Heute reiten wir in der Berglandschaft von Khar Chuluut nach Ayaldai (Sandberg). Mit etwas Glück können wir Steinböcke und Wildschafe beobachten.

*Übernachtung im Zelt.*

*Kamel reiten*

### 6. Tag: Nach Chongoryn Els

Nach einem erfüllten Tag, an welchem wir meist durch hügeliges Steppengebiet reiten, erreichen wir die über 180 Kilometer langen und 3 bis 15 Kilometer breiten Wanderdünen von Chongoryn Els. Die Einheimischen nennen sie, weil der Wind sie ständig bewegt, "Singende Dünen". Nicht nur für Fotograf\*innen ist dieser Ort ein Höhepunkt. Eine kurze Autofahrt bringt uns zu einem Jurtencamp, in dem wir die Nacht verbringen.

*Übernachtung im Jurten-Camp.*

*Überlandfahrt und Kamel reiten*

### 7. Tag: Weiter durch die Wüste

Wir kehren zu unseren Kamelbegleiter\*innen, die bei den Tieren geblieben sind, zurück. Wir reiten weiter via Balgant und Dund Ud entlang der Wanderdünen von Chongoryn Els. Das Wasservorkommen in der Wüste variiert von Jahr zu Jahr. So können grössere Wasserläufe oder

Seen von einem Jahr zum anderen entstehen oder verschwinden. Am Abend schlagen wir nach Möglichkeit unser Lager am Flüsschen Chono Kharaiikh auf.

*Übernachtung im Zelt.*

*Überlandfahrt und Kamel reiten*

### **8. Tag: Wunderschöne Wüstenstimmungen**

Unsere Kamele und Begleiter\*innen haben wir nach wenigen Tagen bereits ins Herz geschlossen und wir geniessen die wunderschönen Abende in der Wüste. Das Camp schlagen wir am Rande eines Saxaulwaldes auf.

*Übernachtung im Zelt.*

*Kamel reiten*

### **9.Tag: Vielfältige Gobi**

Exotische Ortsbezeichnungen wie Baruun Shurguul, Zonjin Khotgor, Adag Nuur und Seruun Bulag werden dank dem Zusammensein mit dem Begleiteteam nach einigen Tagen vertrauter. Wir ziehen weiter in die Tiefe der Gobi.

*Übernachtung im Zelt.*

*Kamel reiten*

### **10. Tag: Oasen und Canyons**

Die Weite wird unterbrochen von Oasen und Canyons, welche einen packenden Kontrast zur Dünenlandschaft bilden. Die Gobi wird nebst wilden Vierbeinern auch von Geiern und Falken bewohnt.

*Übernachtung in einfachen Jurten der Kamelbrüder.*

*Kamel reiten*

### **11. Tag: Letzter Tag auf den Kamelen**

Heute heisst es Abschied nehmen von unseren treuen Begleiter\*innen und ihren Tieren.

*Übernachtung im Zelt.*

*Kamel reiten und Überlandfahrt*

### **12. Tag: Fahrt zu einem der Höhepunkte in der Gobi**

Heute sind wir im Fahrzeug unterwegs und haben Gelegenheit zu wandern.

*Übernachtung im Jurten-Camp.*

*Überlandfahrt und Wanderung*

### **13. Tag: Flaming Cliffs**

Bei Bayanzag, wo die scheinbar endlose Weltenplatte abbricht und wo Wind und Wetter eine fantastische Landschaft modelliert haben, erkunden wir eine der grössten Dinosaurierfundstellen. Die untergehende Abendsonne verwandelt hier die sandigen Klippen gelegentlich in flammendes Rot und gab ihnen so den Namen "Flaming Cliffs". Es besteht die Möglichkeit beim Ger-Aufbau mitzuhelfen.

*Übernachtung im Jurten-Camp.*

*Wanderung und Überlandfahrt*

### **14. Tag: Abschied von der Wüste**

Ein kurzer Flug bringt uns von der Südgobi zurück nach Ulan Bator. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Übernachtung in einem Hotel in Ulan Bator.

*Übernachtung im Hotel.*

*Inlandflug*

### **15. Tag: Terelj-Nationalpark**

Das Gandan-Kloster, die älteste buddhistische Einrichtung des Landes wird uns begeistern. Wir erhalten einen Einblick in die religiöse Geschichte des Landes und den wiedererwachten buddhistischen Alltag. Weiterfahrt zum Tschojin Boldog sowie Besichtigung des Chingis Khaan Reiterdenkmals. Der Tagesausflug endet im Terelj-Nationalpark.

*Übernachtung im Jurten-Camp.*

*Überlandfahrt*

### **16. Tag: Terelj-Nationalpark**

Ausflug zum Schildkrötenfelsen. Ein Gebiet, das uns mit seinen saftig grünen Steppen, sanften Hügeln, weissen Jurten und Owoos (schamanisch-buddhistische Steinmale) einen Kontrast zur Wüste Gobi bieten wird. Das Chentigebirge lädt zu einfachen Wanderungen ein. Es können auch Pferde gemietet werden, um hoch zu Ross die Gegend zu erkunden.

*Übernachtung im Jurten-Camp.*

*Überlandfahrt, Wanderung, Pferde reiten oder entspannen*

### **17. Tag: Ulan Bator**

Nach dem Frühstück begeben wir uns zurück in die Stadt. Wir besuchen das Geschichtsmuseum oder den Schwarzmarkt. Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung bevor wir am Abend gemeinsam eine Folkloredarbietung geniessen und uns anschliessend beim Abendessen kulinarisch verwöhnen lassen.

*Gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel.*

*Überlandfahrt*

### **18. Tag: Rückflug in die Schweiz**

Fahrt zum Flughafen und Rückreise.

### **Programm- und Preisänderungen vorbehalten**

## Reiseroute



## Im Preis inbegriffen

- Flug Schweiz-Ulan Bator-Schweiz in Economy-Klasse
- Inlandflug Südgobi-Ulan Bator
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag
- Alle Überlandfahrten und Transfers
- Kamele und Kamelführer\*innen für Reitetappen
- 3 Hotelübernachtungen im Doppelzimmer, 7 Übernachtungen in Jurten (nur 2-4er Belegung), 6 Übernachtungen im Zweierzelt
- Schlafzelte und allgemeine Campingausrüstung
- Umfangreiche Notfallapotheke
- Vollpension während der ganzen Reise ab Mittagessen 2. Tag und ohne Mittagessen 17. Tag
- Schweizer Reiseleitung und lokales Begleitteam
- Bewilligungen und Eintritte
- Vorbereitungstreffen Praktische Trekkingtasche mit Rollen

## Im Preis nicht inbegriffen

- Trinkgelder
- Persönliche Auslagen

## Preise

- Preis pro Person bei 10-14 Personen CHF 5'880.-
- Zuschlag Kleingruppe 8-9 Personen CHF 400.-
- Zuschlag Kleingruppe 6-7 Personen CHF 700.-
- Zuschlag Einzelbelegung Hotel/Zelt CHF 340.-

## Hinweise

Geführtes Reittrekking mit der Schweizer Reiseleitung [Heinz Egli](#) und lokalem Begleitteam.

Mittelschweres Kameltrekking auf dem eigenen Reitkamel, gute Kondition. 8 Tagesetappen von durchschnittlich 20 Kilometer in Höhen bis 2100 Meter (Dauer ca. 2 - 6 Stunden). Verschiedene Besichtigungen/Ausflüge zu Fuss. Eine gute körperliche Fitness und Hitzebeständigkeit sind wichtig. Während der Reitwoche besteht die Möglichkeit, ins Begleitfahrzeug umzusteigen oder zu wandern. Das Hauptgepäck wird während dem Trekking in Fahrzeugen transportiert.

3 längere Überlandfahrten.

Die Kamele dienen in der Mongolei nicht nur als Trag- und Reittiere, sie werden auch geschoren, gemolken und das Fleisch wird gegessen. Ein eindrücklicher Einblick in das Verhältnis der Mongol\*innen zu ihren Tieren ermöglicht der Film "Das weinende Kamel".

